

4. Pressemitteilung

03.04.2008

Musikalische „Leckerbissen“ haben sich für das *sehsüchte.08* angekündigt. Mit einem breiten Spektrum musikalischer Richtungen wird dem Publikum ein vielfältiger Ohrenschaus zum Festival angeboten. Erstmals in der Festivalgeschichte wird auch ein eigener *sehsüchte.08*-Song live präsentiert. Darüber hinaus gibt es ein umfangreiches, unterhaltsames, kulturelles, wissenschaftliches und sportliches Rahmenprogramm.

Die Festivaleröffnung findet am 23.04. um 17.30 Uhr im Potsdamer Thalia 1 statt. Dabei werden „Vember“ den ersten offiziellen *sehsüchte*-Song „Schätze dieser Welt“ live performen. Zur Gala, an der HFF um 20.30 Uhr, erwartet alle Gäste ein Prosecco-Empfang mit kulinarischen Köstlichkeiten. Damit die Gala nicht nur ein auditives, sondern, wie es sich für die HFF gehört, auch ein visuelles Erlebnis wird, zaubert ein VJ stilvolle Projektionen an die Leinwand. Zum festlichen Auftakt gibt es klassische Klänge vom **Jugendsinfonieorchester Spandau** unter Leitung von **Dirigent Eberhard Schallenberg**. Danach erbringen „Le Clap“ den Beweis, dass sie mehr als eine Vorband sind. Untermalt von elektronischen Klängen werden sie dem Publikum mit Indie-Pop einheizen. Denn es bleibt elektronisch mit Ragga, Dancehall und Hip-Hop vom Hauptact des Abends, dem Berliner Trio „Jahcoozi“. Eine außergewöhnliche Live-Show ist vorprogrammiert. Spätestens seit der Veröffentlichung ihres Album-Debüts „Pure Breed Mongrel“ ist „Jahcoozi“ mehr als ein Geheimtipp. Auf ein tolles Konzert dürfen sich die Zuhörer jetzt schon freuen. Alle die noch nicht genug bekommen konnten, können zum Ausklang zu rhythmischen Klängen von den Turntables „ihr Tanzbein schwingen“.

Der Donnerstag bietet ein aufschlussreiches **Werkstattgespräch** im Thalia 3 **zwischen Studierenden der HFF „Konrad Wolf“ und den Vereinigten Arabischen Emiraten**. Im Dezember 2007 drehten sechs Studenten/-innen der HFF „Konrad Wolf“ gemeinsam mit zwei Studentinnen des Higher College of Technology in Abu Dhabi und je zwei Studenten der HCT's in Abu Dhabi und Dubai kurze Dokumentationen über das Alltagsleben der Studierenden in den Emiraten. Die Ergebnisse werden dargeboten und anschließend von HFF-Dozentin und Initiatorin Dr. Kerstin Stutterheim und ihren Kollegen aus Abu Dhabi und Dubai ausgewertet. Unter Leitung von Marko Niehaus findet davor, von 10.00 bis 14.00 Uhr, an der HFF der **Avid-Videoschnitt-Workshop** statt, bei dem die neusten Möglichkeiten der Videoschnitttechnik aufgezeigt werden. Eurotransform und Artmedia präsentieren um 17.00 in Thalia 3 eine kontroverse **Podiumsdiskussion zur Zukunft des digitalen Kinos**. Unter Leitung der HFF-Professorin für Medienpädagogik und Vorsitzende im Kuratorium des „Kinder- und Jugendfilmzentrums in Deutschland“ (KJF), Claudia Wegener, werden Positionen bezogen, Möglichkeiten abgewogen und Chancen aufgezeigt. Interessante Debatten sind am Abend auch beim **cineastischen Quintett** an der HFF zu erwarten. Fünf Experten diskutieren in dieser Runde kontroverse Filme aus dem *sehsüchte*-Programm.

sehsüchte

37. Internationales Studentenfilmfestival

Einen leckeren Start in den *sehsüchte*-Freitag bildet das traditionelle **Filmemacher-Brunch** an der HFF. Gut gestärkt treten anschließend ein *Sehsüchte*-Team gegen motivierte Filmemacher beim alljährlichen **Fußball-Match** an. Man darf gespannt sein, wer in diesem Jahr triumphiert. Im Blickpunkt des *sehsüchte*-Fokus steht in diesem Jahr der Kontinent Afrika. Die Podiumsdiskussion zum afrikanischen Film, um 17.00 Uhr im Thalia 3, bildet den Beginn des Fokus-Programms. Zur abendlichen Stunde erwartet alle Gäste eine bunte Mischung aus afrikanischem Tanz, Gesang, Trommelwirbel und DJ-ing mit „**Dazza Dazza**“ zur **Fokus-Party**. Für alle Freunde der Musikkultur ein Muss beim diesjährigen *sehsüchte*-Festival.

Am Samstag stehen ausschließlich die Filmblocke im Vordergrund. Wer dennoch einen Ausgleich zum Hauptprogramm benötigt, der sollte unbedingt die ***sehsüchte*-Lounge** im Thalia besuchen. Im Übrigen ist die *sehsüchte*-Lounge für alle Nachtschwärmer an allen Festivaltagen ab Mitternacht geöffnet.

Zur großen **Abschlussgala** von *sehsüchte.08*, am Sonntag den 27.04. um 20.00 Uhr im HFF Atrium, werden „**Fortunate Fools**“ aus Potsdam unserem Festival einen glorreichen Abschluss verleihen. Auf eine breite Palette von Auftritten mit renommierten Künstlern kann die junge Band bereits zurückblicken. Unter anderem wurden sie schon mit „City“, „Revolverheld“ oder „Keimzeit“ gebucht. Indiz ihrer Qualität ist nicht zuletzt die Tatsache, dass sie bereits ein halbes Jahr nach ihrer Gründung, im Herbst 2005, den Landesrockwettbewerb Brandenburg gewinnen konnten.

Mit „**Cire**“ sorgt im Anschluss einer der derzeit angesagtesten Potsdamer DJ's dafür, dass zum großen Finale bis in die Morgenstunden getanzt werden kann.

Damit bietet *sehsüchte.08* neben dem Hauptprogramm allen Gästen auch einen breiten, anspruchsvollen und spektakulären Rahmen, der keine Wünsche offen lässt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern persönlich zur Verfügung:

Donika Deneva (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Print/Online)
+49.177.4667930
donika.deneva@sehsuechte.de

Heino Neumann (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit TV/Radio)
+49.177.4042408
heino.neumann@sehsuechte.de

sehsüchte

37. Internationales Studentenfilmfestival

sehsüchte.08

37. Internationales Studentenfilmfestival
Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“
Marlene-Dietrich-Allee 11
14482 Potsdam-Babelsberg

Fon: +49.331.6202780

Fax: +49.331.6202781

www.sehsuechte.de

Festivalkino:

Thalia-Kinos
Rudolf-Breitscheid-Str. 50
14482 Potsdam-Babelsberg
www.thalia-potsdam.de

sehsüchte bedankt sich bei seinen Medienpartnern, dem *rbb Fernsehen*, dem Radiosender *Radio Eins (RBB)*, dem Berliner Stadtmagazin *zitty*, der überregionalen Tageszeitung *taz*, der lokalen Tageszeitung *Potsdamer Neueste Nachrichten (PNN)*, der Filmzeitschrift *epd Film*, der Fachzeitschrift *filmecho* und dem Internationalen Magazin für zeitgenössische Kunst und Kultur *umelec*.